

Freiwillige Feuerwehr Rothenbergen

Oktoberfest-Kerb mit viel Musik und lustigen Spielen



Zur Oktoberfest-Kerb war das Bürgerhaus festlich blau-weiß geschmückt

Gründau. Mitte Oktober feierte die Freiwillige Feuerwehr Rothenbergen ihre „Oktoberfest-Kerb“. Am frühen Nachmittag, um 15.30 Uhr, wurde der Kerbbaum unter Klängen des Stammorchesters von Mitgliedern der teilnehmenden Vereinen abgeholt.

Gegen 16 Uhr wurde der Kerbbaum am Dorfgemeinschaftshaus unter musikalischer Umrahmung durch das Stammorchester aufgerichtet, anschließend erfolgte der Fassbieranstich durch Bürger-

meister Heiko Merz. Im Anschluss daran fand das Schubkarrenrennen auf der hierfür eigens gesperrten Frankfurter Straße statt. Leider fand der Politikerlauf in diesem Jahr nicht statt. Hier zeigte sich das regnerische Wetter leicht hinderlich, aber auch hiervon ließen sich die Teilnehmer nicht den Spaß am Wettkampf nehmen und die einzelnen Zeiten der Läufe wurden zunehmend immer kürzer. So blieben kleinere Havarien auf der Strecke nicht aus, hierbei kam aber niemand ernst-

haft zu schaden. Im Anschluss begaben sich die Feiernden in das festlich geschmückte Bürgerhaus um sich für die folgenden Spiele zu stärken und den Klängen des Stammorchesters unter der Leitung von Andreas Fath zu lauschen. Weitere Spiele, die stattfanden, waren das Apfelspiel, die Wattebauschkette und die alkoholfreie Weizenbierstaffel. Die Spiele wurden musikalisch vom Posaunenchor Eichen-Erbstadt, den Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Rothenbergen und dem Musikverein Rieneck begleitet.

Folgende Vereine und Gruppierungen beteiligten sich: Männerballett (FF-Rothenbergen), Bauernverein (Vorjahressieger), Kegelerverein, FC Germania, Turnverein, Bembel-Crew (Mitglieder der Jugendfeuerwehr).



Spannend zu ging es beim Schubkarrenrennen auf der Frankfurter Straße